

## Inhalt.

### Erstes Hauptstück. Die reformatorische Dogmatik.

1. Luthers Bekenntnis von 1528 . . . . .	1
Die vereinfachende und umbildende Aufnahme des altkirchlichen Dogmas.	
I. Grundsätzliches . . . . .	9
2. Luthers Erklärung zum altkirchlichen Dogma in den schmalkaldischen Artikeln . . . . .	9
3. Luther über die altkirchlichen Konzilien und kirchliche Glaubensartikel . . . . .	10
4. Melanchthon über kirchliche Lehrentscheidungen . . . . .	14
5. Calvin über kirchliche Lehrentscheidungen . . . . .	15
II. Die Trinitätslehre . . . . .	16
6. Luthers Trinitätslehre . . . . .	16
7. Melanchthons Trinitätslehre . . . . .	22
8. Calvins Trinitätslehre . . . . .	24
III. Die Lehre von Christi Person . . . . .	26
9. Luthers grundlegende christologische Konzeption . . . . .	26
10. Luthers theologische Fassung der Lehre vom Gott- menschen: a) Die Ubiquitätslehre des Abendmahl- streits . . . . .	34
11. Luthers theologische Fassung der Lehre vom Gott- menschen: b) Die letzte späte Entfaltung im Gegen- satz gegen Schwendfeld . . . . .	39
12. Melanchthons Verkürzung der Christologie Luthers . . . . .	44
13. Calvins Vertiefung der melanchthonischen Fassung der Christologie Luthers . . . . .	47

### Übergang zu den dogmatischen Neubildungen der Reformation.

IV. Die Lehre von Christi Amt . . . . .	50
14. Luthers Lehre vom Amt Christi: a) Der Grundgedanke . . . . .	50
15. Luthers Lehre vom Amt Christi: b) Die Überwindung von Sünde, Tod, Teufel, Geist . . . . .	54
16. Luthers Lehre vom Amt Christi: c) Das Tragen der Sünde und die Versöhnung des Zorns . . . . .	57
17. Luthers Lehre vom Amt Christi: d) Die Liebe und der Gehorsam Christi . . . . .	61

18. Luthers Lehre vom Amt Christi: e) Die Einheit Christi mit den Gläubigen und das Königreich Christi . . . . .	61
19. Luthers Lehre vom Amt Christi: f) Der Name Christus . . . . .	65
20. Osianders Schema vom dreifachen Amt Christi . . . . .	65
21. Melanchthons lutherisch vertiefter Anselmismus und die Imputationslehre . . . . .	66
22. Calvins Lehre vom dreifachen Amt Christi . . . . .	69
 Die dogmatischen Neubildungen der Reformation.	
<b>V. Der Glaube an das Wort Gottes . . . . .</b>	<b>74</b>
23. Luthers Anschauung von Wort Gottes und heiligem Geist . . . . .	74
24. Luther über Gesetz und Evangelium . . . . .	77
25. Luther über die heilige Schrift . . . . .	84
26. Luther über altes und neues Testament . . . . .	89
27. Luther über Glaube und Vernunft . . . . .	94
28. Melanchthons Fassung des reformatorischen Schriftprinzips . . . . .	99
29. Calvin über die heilige Schrift . . . . .	105
30. Calvin über Gesetz und Evangelium, altes und neues Testament. . . . .	109
<b>VI. Die Rechtfertigung allein aus dem Glauben . . . . .</b>	<b>117</b>
31. Zusammenfassende Formulierungen Luthers . . . . .	117
32. Die Heilsgewissheit bei Luther . . . . .	127
33. Luther über die Begriffe Gottesgerechtigkeit und christliche Gerechtigkeit . . . . .	129
34. Kurze Worte Luthers zur Rechtfertigungslehre . . . . .	133
35. Melanchthons forensische Rechtfertigungslehre in ihrer ausgereiften Gestalt . . . . .	135
36. Die Rechtfertigungslehre der brandenburgisch-nürnbergischen Kirchenordnung (1533) . . . . .	138
37. Calvins polemische Umgrenzung der evangelischen Rechtfertigungslehre . . . . .	140
38. Calvins Rechtfertigungslehre . . . . .	143
<b>VII. Sünde, Gnade, Prädestination . . . . .</b>	<b>147</b>
39. Luther über den freien Willen . . . . .	147
40. Luther über die Sünde . . . . .	151
41. Luther über die Gnade . . . . .	155
42. Luther über die Prädestination . . . . .	156
43. Melanthon über freien Willen, Sünde, Gnade, Prädestination . . . . .	159
44. Calvins Lehre vom Menschen . . . . .	166
45. Calvins Prädestinationslehre . . . . .	169
46. Abwandlung der Prädestinationslehre bei deutschen Reformierten . . . . .	172
<b>VIII. Glaube, Buße, neues Leben . . . . .</b>	<b>173</b>
47. Gerichtsbuße und Gnadenbuße bei Luther . . . . .	173
48. Melanchthons Lehre von der Buße oder Betehrung . . . . .	179

Inhalt. IX

49. Calvins Lehre von der Buße oder Bekehrung . . . . .	180
50. Luther über das Leben des Christen im Glauben . . . . .	182
51. Melanchthons Lehre vom neuen Gehorsam oder von den guten Werken . . . . .	187
52. Calvin über das Leben des Christenmenschen . . . . .	189
<b>IX. Die Kirche . . . . .</b>	<b>192</b>
53. Luthers Verneinung der dogmatischen Grundlagen der Papstkirche . . . . .	192
54. Luthers Lehre von der Kirche nach der aufbauenden Seite . . . . .	201
55. Melanchthons Lehre von der sichtbaren Kirche . . . . .	208
56. Calvins Lehre von der Kirche . . . . .	210
<b>X. Die Sakramente . . . . .</b>	<b>216</b>
57. Luther über das Sakrament im allgemeinen . . . . .	216
58. Luther über die Taufe . . . . .	221
59. Luther über das Abendmahl: a) Die Verneinung der römischen Lehre . . . . .	225
60. Luther über das Abendmahl: b) Die aufbauenden Aussagen . . . . .	227
61. Dokumente zu Luthers Streit mit Zwingli . . . . .	231
62. Melanchthons Sakramentslehre . . . . .	234
63. Calvins Sakramentslehre . . . . .	238
<b>XI. Die weltliche Obrigkeit . . . . .</b>	<b>246</b>
64. Luther über die weltliche Obrigkeit . . . . .	246
65. Melanchthon über die weltliche Obrigkeit . . . . .	254
66. Calvin über die weltliche Obrigkeit . . . . .	257
<b>XII. Die letzten Dinge . . . . .</b>	<b>259</b>
67. Luthers Reinigung der überlieferten Lehre von den letzten Dingen sowie seine Abgrenzung gegen die schwärmerische Ausweitung dieser Lehre . . . . .	259
68. Melanchthon von den letzten Dingen . . . . .	266
69. Calvin über die letzten Dinge . . . . .	267

**Zweites Hauptstüd. Die orthodoxe Dogmatik.**

**Erste Hälfte: Das Luthertum.**

<b>XIII. Die Lehrgrundlagen . . . . .</b>	<b>272</b>
70. Die dogmatischen Entscheidungen der Konföderationsformel . . . . .	272
71. Die kurfürstlichen Visitationsartikel von 1592 . . . . .	289
<b>XIV. Die theologische Aufgabe . . . . .</b>	<b>291</b>
72. Stoffauswahl und Stoffanordnung . . . . .	291
73. Der Begriff des Glaubensartikels . . . . .	296
74. Belege zu den synthetistischen Streitigkeiten . . . . .	303

<b>XV. Offenbarung und heilige Schrift . . . . .</b>	<b>308</b>
75. Natürliche und offenbarte Gotteserkenntnis . . . . .	308
76. Schrift und Tradition . . . . .	311
77. Die Inspirationslehre . . . . .	314
78. Belege zum Rathmann'schen Streit . . . . .	319
<b>XVI. Die Person und das Amt des Erlösers . . . . .</b>	<b>321</b>
79. Die Person Christi . . . . .	321
80. Der Streit der Tübinger und der Gießener über den Stand der Erniedrigung . . . . .	333
81. Das Amt Christi . . . . .	336
<b>XVII. Die Heilszueignung . . . . .</b>	<b>340</b>
82. Freier Wille und Gnadenwahl . . . . .	340
83. Von der zueignenden Gnade des heiligen Geistes . . . . .	344
<b>XVIII. Aus der Lehre von den Heilsmitteln . . . . .</b>	<b>358</b>
84. Die Sakramente . . . . .	358
85. Die Kirche . . . . .	368

### Zweite Hälfte: Die Reformierten.

<b>XIX. Lehrgrundlagen und Aufbau der Theologie . . . . .</b>	<b>374</b>
86. Die Dordrechter Beschlüsse . . . . .	374
87. Die Art der Abgrenzung gegen das Luthertum . . . . .	386
88. Stoffauswahl und Stoffgliederung . . . . .	388
89. Natürliche und übernatürliche Theologie . . . . .	393
90. Die heilige Schrift . . . . .	395
<b>XX. Die Hauptlehrten . . . . .</b>	<b>398</b>
91. Der Ratschluß (decretum) und die Prädestination . . . . .	398
92. Christi Person und Amt . . . . .	404
93. Der Gnadenbund und seine Wohltaten . . . . .	413
94. Die Kirche und die Sakramente . . . . .	421
<b>XXI. Neubildungen an der Grenze der Orthodoxie . . . . .</b>	<b>428</b>
95. Die Lehre des Moses Amyraldus von der bedingten Allgemeinheit der Gnade . . . . .	428
96. Die Sonderlehren der Höderaltheologie . . . . .	431
97. Der Sabbathstreit . . . . .	435
98. Sonderlehren des radikalen Puritanismus über Kirche und Staat . . . . .	439

### Anhang.

99. Die wichtigsten von der Reformation übernommenen altkirchlichen Symbole . . . . .	442
100. Die hauptsächliche aus dem Augsburgischen Bekenntnis 1530 . . . . .	443

---